

Seeschifffahrt Schiffs- und Güterverkehr in Mecklenburg-Vorpommern

September 2018

Kennziffer: H223 2018 09

Herausgabe: 26. Juli 2019

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Thomas Hilgemann, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2019
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl
a. n. g.	Anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Kapitel 1	Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns
Tabelle 1.1	Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2018
Tabelle 1.2	Gesamtgüterumschlag nach Häfen
Tabelle 1.3	Schiffsverkehr nach Häfen
Kapitel 2	Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns
Tabelle 2.1	Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2018 nach Häfen
Tabelle 2.2	Passagierverkehr nach Häfen
Tabelle 2.3	Passagierverkehr nach Verkehrsbeziehungen

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

Erhebungsbereich

Unter "Seeverkehr" sind sämtliche Ankünfte und Abgänge von Seeschiffen in Häfen zu verstehen, wenn die Fahrt ganz oder teilweise auf See stattfand. Die "See" wird dann befahren, wenn die Fahrt nicht ausschließlich auf Binnenwasserstraßen im Sinne des Bundeswasserstraßengesetzes stattfindet. Einbezogen wird auch der Seeverkehr der Binnenhäfen (Binnen-See-Verkehr). Erfasst werden Schiffe ab einer Bruttoreaumzahl von 100. Unberücksichtigt bleiben dabei Fischereifahrzeuge und Fischverarbeitungsschiffe, Bohr- und Explorationsschiffe, Schlepper, Schubschiffe, Schwimmbagger, Forschungs- und Vermessungsschiffe, Kriegsschiffe und Schiffe, die ausschließlich zu nicht kommerziellen Zwecken sowie zu Bunker-, Versorgungs- und Reparaturarbeiten u. Ä. genutzt werden.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheiten sind die Ankunft und Abfahrt von Handelsschiffen bzw. Passagierschiffen in den Seehäfen.

Erhebungsmethode

Erfasst wird der Seegüterumschlag in deutschen Seehäfen und die Güterbeförderung über See. Zusätzlich wird seit dem Jahr 2000 die Anzahl der ein- und aussteigenden Passagiere erfasst. Auskunftspflichtig sind die Verfrachter, die Schiffsführer, die Absender und Empfänger oder deren örtlich bevollmächtigte Vertreter. Für die Durchführung der Statistik werden überwiegend die Hafenverwaltungen als Übermittlungsstellen benannt.

Ergebnisdarstellung

Im Güterverkehr über See wird das Gewicht der beförderten Güter zuzüglich der Verpackungsgewichte der Güter von und nach Häfen als **Bruttogewicht** in Tonnen angegeben, **ohne** Eigengewichte der Fahrzeuge und Ladungsträger (z. B. Trailer, Wechselbrücken, Eisenbahnwagen, Container). Die Eigengewichte der transportierten Fahrzeuge und Ladungsträger sind berechnete Werte, die auf Durchschnittsgewichten der einzelnen Fahrzeugarten basieren. Die beförderten Güter werden entsprechend den Güterabteilungen des Güterverzeichnisses für die Verkehrsstatistik (NST-2007) ausgewiesen.

Definitionen

Bruttoreaumzahl (BRZ)

Die Bruttoreumzahl ist ein dimensionsloses Maß für die Gesamtgröße eines Schiffes gemäß den Bestimmungen des Internationalen Schiffsvermessungsübereinkommens von 1969 und ersetzt das bis dahin gebräuchliche Raummaß Bruttoregistertonne (BRT).

Güterverkehr

Der Güterverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Gütern durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst wird die Art und Anzahl der beförderten Güter im Einladehafen und im Ausladehafen. Der Güterumschlag umfasst sämtliche Ein- und Ausladungen von Gütern in den Seehäfen, jedoch nicht den Transport von Gütern innerhalb des Hafengeländes.

Passagierverkehr

Der Passagierverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Personen durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst werden die Anzahl der Personen, die eine Reise beginnen oder beenden. Nicht berücksichtigt werden die an Bord verbleibenden Passagiere einer Rundreise u. Ä. Der Passagierverkehr wird seit 2000 erhoben.

Tragfähigkeit (tdw)

Die Tragfähigkeit ist ein Maß für die Zuladefähigkeit von Schiffen und wird in Ladetonnen (tdw = tons dead weight) angegeben.

Kapitel 1		Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns							
Tabelle 1.1		Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2018							
Lfd. Nr.	Monat	Sassnitz	Rostock	Stralsund	Wismar	Greifswald	Wolgast	Vierow	Übrige Häfen
		1 000 t							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Januar	259,5	1 689,3	100,0	304,5	16,3	17,7	17,4	4,6
2	darunter Fährverkehr	3,7	853,5	x	x	x	x	x	x
3	Februar	138,3	1 816,6	74,1	287,9	2,0	16,1	18,0	9,3
4	darunter Fährverkehr	4,5	944,7	x	x	x	x	x	x
5	März	225,6	1 711,5	109,6	269,9	3,0	6,1	9,4	7,4
6	darunter Fährverkehr	8,6	861,7	x	x	x	x	x	x
7	April	57,7	1 997,6	109,8	250,0	5,5	5,5	36,7	16,1
8	darunter Fährverkehr	9,3	791,7	x	x	x	x	x	x
9	Mai	253,1	1 623,1	117,3	269,5	x	19,9	45,9	2,5
10	darunter Fährverkehr	4,2	861,2	x	x	x	x	x	x
11	Juni	159,8	1 392,1	163,4	230,1	x	26,2	20,8	10,4
12	darunter Fährverkehr	6,6	833,8	x	x	x	x	x	x
13	Juli	125,7	1 312,9	154,7	207,3	10,0	19,1	36,7	2,0
14	darunter Fährverkehr	4,7	616,4	x	x	x	x	x	x
15	August	76,4	1 558,4	110,0	197,8	4,7	13,1	26,1	24,5
16	darunter Fährverkehr	5,3	610,9	x	x	x	x	x	x
17	September	112,0	1 578,9	136,5	283,8	7,3	10,5	47,0	13,0
18	darunter Fährverkehr	3,3	769,0	x	x	x	x	x	x
19	Oktober								
20	darunter Fährverkehr								
21	November								
22	darunter Fährverkehr								
23	Dezember								
24	darunter Fährverkehr								
25	Jahresteil	1 408,1	14 680,4	1 075,5	2 300,7	48,8	134,0	257,9	89,8
26	darunter Fährverkehr	50,2	7 142,9	x	x	x	x	x	x

Tabelle 1.2		Gesamtgüterumschlag nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	September		Januar - September		Zu- bzw. Abnahme Januar - September 2018 gegenüber 2017	
		2017	2018	2017	2018		
		1 000 t					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	118,9	112,0	1 057,4	1 408,1	350,7	33,2
2	Rostock	1 647,6	1 578,9	15 438,6	14 680,4	- 758,2	- 4,9
3	Stralsund	82,1	136,5	715,9	1 075,5	359,5	50,2
4	Wismar	320,5	283,8	2 424,3	2 300,7	- 123,7	- 5,1
5	Greifswald	4,6	7,3	116,6	48,8	- 67,7	- 58,1
6	Wolgast	8,0	10,5	140,9	134,0	- 6,9	- 4,9
7	Vierow	36,8	47,0	348,1	257,9	- 90,2	- 25,9
8	Übrige Häfen	23,7	13,0	73,4	89,8	16,5	22,4
9	Insgesamt	2 242,2	2 189,1	20 315,3	19 995,3	- 320,0	- 1,6

Kapitel 1		Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns					
Tabelle 1.3		Schiffsverkehr nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	Schiffsankünfte					
		mit Ladung		ohne Ladung		insgesamt	
		September 2018					
		Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	40	285	39	177	79	462
2	Rostock	654	4 433	69	327	723	4 760
3	Stralsund	22	98	14	67	36	164
4	Wismar	38	194	46	175	84	369
5	Greifswald	3	17	-	-	3	17
6	Wolgast	2	4	3	8	5	12
7	Vierow	1	1	14	46	15	47
8	Übrige Häfen	58	7	5	15	63	22
9	Insgesamt	818	5 039	190	815	1 008	5 853
10	Januar bis September	6 784	39 516	1 587	8 991	8 371	48 508

Kapitel 2		Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns				
Tabelle 2.1		Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2018 nach Häfen				
Lfd. Nr.	Monat	Sassnitz	Rostock	Altwarp	Ueckermünde	Usedomer Häfen
		Anzahl der beförderten Personen				
1	2	3	4	5	6	7
1	Januar	7 765	103 145	-	-	333
2	Februar	7 076	131 061	-	-	2 971
3	März	11 354	135 638	-	-	1 061
4	April	19 883	187 274	-	-	6 758
5	Mai	29 256	346 031	-	469	15 262
6	Juni	38 106	423 762	-	739	17 675
7	Juli	78 800	610 983	-	1 687	17 797
8	August	54 213	549 004	-	1 941	25 100
9	September	19 728	301 634	-	939	18 525
10	Oktober					
11	November					
12	Dezember					
13	Jahresteil	266 181	2 788 532	-	5 775,0	105 482
Entwicklung zum Vorjahr in Prozent						
14	Jahresteil	3,9	2,0	-	1,3	- 3,6

Tabelle 2.2		Passagierverkehr nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	September		Januar - September		Zu- bzw. Abnahme Januar - September 2018 gegenüber 2017	
		2017	2018	2017	2018	Anzahl der beförderten Personen	
						7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	19 602	19 728	256 238	266 181	9 943	3,9
2	Rostock	309 303	301 634	2 733 832	2 788 532	54 700	2,0
3	Ueckermünde	901	939	5 703	5 775	72	1,3
4	Usedomer Häfen	18 561	18 525	109 375	105 482	- 3 893	- 3,6
5	Insgesamt	348 367	340 826	3 105 148	3 165 970	60 822	2,0

Tabelle 2.3		Passagierverkehr nach Verkehrsbeziehungen					
Lfd. Nr.	Verkehrsbeziehung	September		Januar - September		Zu- bzw. Abnahme Januar - September 2018 gegenüber 2017	
		2017	2018	2017	2018	Anzahl der beförderten Personen	
						7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Verkehr innerhalb Deutschlands	268	279	724	22 566	21 842	x
2	Ankunft aus Häfen außerhalb Deutschlands	174 596	172 938	1 554 223	1 579 264	25 041	1,6
3	darunter aus Dänemark	109 958	90 612	939 524	913 655	- 25 869	- 2,8
4	Polen	11 385	11 196	67 133	66 763	- 370	- 0,6
5	Schweden	44 880	60 941	442 534	474 920	32 386	7,3
6	Abfahrt nach Häfen außerhalb Deutschlands	173 503	167 609	1 550 201	1 564 140	13 939	0,9
7	darunter nach Dänemark	85 466	81 624	788 240	788 110	- 130	- 0,0
8	Polen	10 803	11 008	77 456	71 739	- 5 717	- 7,4
9	Schweden	37 092	44 416	384 878	411 560	26 682	6,9
10	Insgesamt	348 367	340 826	3 105 148	3 165 970	60 822	2,0